

# Antrag Nr. 21-F-22-0002

## CDU und FDP

---

### Betreff:

Antrag zu TO II TOP 7 „Wickerbach-Grundschule-Freigabe der Planungsmittel für die neue Turnhalle“ vom 11.05.2021

### Antragstext:

Haushaltsberatungen der Stadtverordnetenversammlung können nur seriös durchgeführt werden, wenn sie auf aktuellen Prognosen hinsichtlich u.a. erwarteter Steuereinnahmen als auch zu erwarteten Ausgaben beruhen. Insb. im Bereich des Bauwesens ist es in den letzten Jahren zu erheblichen Preissteigerungen gekommen, welche sich auch auf den Haushalt der LHW und somit den entsprechenden Planungen auswirken. Zu alte Kostenschätzungen insb. in diesem Bereich behindern effektive Haushaltsberatungen und schränken die Stadtverordnetenversammlung in ihrer politischen Gestaltung i.V.m. dem Haushaltsrecht unnötig ein.

Der Finanz- & Beteiligungsausschuss möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert sicherzustellen, dass alle seine Anmeldungen zu den kommenden und allen folgenden Haushaltsberatungen im Bereich des Bauwesens, welche ein Gesamtvolumen von drei Millionen Euro überschreiten, mit aktuellen Kostenschätzungen hinterlegt sind. Als aktuell werden hierbei Kostenschätzungen betrachtet, welche nicht älter als drei Jahre sind, wobei als Stichtag die Beschlussfassung während der Haushaltsberatungen im Finanz- und Beteiligungsausschuss gilt.

Wiesbaden, 14.05.2021